

REFERENTEN

LEITUNG:

Prof. Dr. med. Christoph Schramm
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE)

REFERENTEN

PD Dr. med. Johannes Hartl
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE)
I. Medizinische Klinik und Poliklinik
Martinistr. 52
20246 Hamburg

Dr. med. Felix Piecha
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE)
I. Medizinische Klinik und Poliklinik
Martinistr. 52
20246 Hamburg

PD Dr. med. Sven Pischke
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE)
I. Medizinische Klinik und Poliklinik
Martinistr. 52
20246 Hamburg

PD Dr. med. Marcial Sebode, PhD
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE)
I. Medizinische Klinik und Poliklinik
Martinistr. 52
20246 Hamburg

Dr. rer. biol. hum. Nathalie Uhlenbusch
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE)
Klinik und Poliklinik für Psychosomatische Medizin
und Psychotherapie
Martinistr. 52
20246 Hamburg

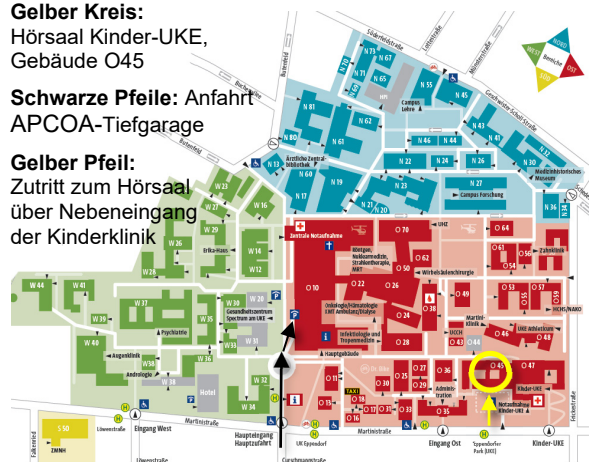
ANFAHRT

LAGEPLAN:

Gelber Kreis:
Hörsaal Kinder-UKE,
Gebäude O45

Schwarze Pfeile: Anfahrt
APCOA-Tiefgarage

Gelber Pfeil:
Zutritt zum Hörsaal
über Nebeneingang
der Kinderklinik



SO ERREICHEN SIE UNS:

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Mit der U-Bahn (U1/U3) bis U-Bahnhof Kellinghusenstraße. Von dort aus fährt die Buslinie 25 Richtung HH-Altona drei Stationen zur Haltestelle Eppendorfer Park (UKE).

Von der Haltestelle aus läuft man ca. 5 Minuten zu Fuß zum Hörsaal Kinder-UKE, welchen Sie über einen Nebeneingang der Kinderklinik von der Martinistraße aus erreichen (siehe gelben Pfeil).

Mit dem PKW:

Über die Autobahn A7, Ausfahrt Stellingen oder über die Bundesstraßen B433, B434, B447 oder B5 Richtung Zentrum, Stadtteil HH-Eppendorf, Martinistraße 52.

Parkmöglichkeiten:

Bitte benutzen Sie die Einfahrt Martinistraße. Sie können Ihr Auto in der APCOA-Tiefgarage abstellen, in der Sie auch behindertengerechte Parkplätze finden (siehe schwarze Pfeile).

EINLADUNG



Deutsche Leberhilfe e. V.

in Kooperation mit



Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE)

Zentrum für Innere Medizin



Sonderforschungsbereich SFB1700

ARZT-PATIENTEN- SEMINAR “LEBERERKRANKUNGEN“

**Samstag, den 19.09.2026
10:00 – 13:00 Uhr**

Veranstaltungsort:

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE)

Hörsaal Kinder-UKE

Klinikbereich Ost, Gebäude O45

Martinistraße 52

20246 Hamburg

Der Eintritt ist frei.
Eine Anmeldung ist nicht
erforderlich.

VORWORT

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir freuen uns, Sie zu unserem diesjährigen Arzt-Patienten-Seminar „Lebererkrankungen“ ins Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf einzuladen.

Herr PD Dr. Sven Pischke gibt Ihnen einen aktuellen Überblick zum Hepatitis-Alphabet. Hier gibt es einige spannende Entwicklungen, insbesondere in der Therapie der Hepatitis B und D.

Herr PD Dr. Marcial Sebode beleuchtet ein komplexes Thema, welches viele Patientinnen und Patienten beschäftigt: Wie sicher sind Medikamente bei Leberkranken? Worauf ist zu achten, um Leberschäden durch Arzneimittel (DILI) zu verhindern oder rechtzeitig zu erkennen?

Egal was eine chronische Lebererkrankung verursacht: Spätfolgen wie Zirrhose, Zirrhose-Komplikationen und Tumoren sind oft ähnlich. Was ist zu beachten und wie können diese Spätfolgen behandelt werden? Herr Dr. Felix Piecha führt Sie durch dieses wichtige Thema.

Die autoimmunen Lebererkrankungen PBC, PSC und autoimmune Hepatitis werden besser behandelbar. Hier gibt es eine Reihe interessanter neuer und künftiger Therapieansätze, über die Sie Herr PD Dr. Johannes Hartl informiert.

Frau Dr. Nathalie Uhlenbusch erklärt, wie die Psyche bei Lebererkrankungen oft mitleidet – und wie dies wiederum auch die Krankheit und Symptome beeinflussen kann. Diese Interaktion ist nicht nur ein Problem, sondern auch eine Chance.

Wir freuen uns schon jetzt über Ihr Interesse und Ihre Teilnahme an unserer Veranstaltung.

Mit herzlichen Grüßen,
Ihr Prof. Dr. med. Christoph Schramm

und Ihre Deutsche Leberhilfe e.V.

PROGRAMM

LEBERERKRANKUNGEN

Wissenschaftliche Leitung / Moderation:

Prof. Dr. med. Christoph Schramm

10:00	Begrüßung C. Schramm (Hamburg)
10:05-10:35	Stand der Forschung zu Prävention und Behandlung der Virushepatitis A-E S. Pischke (Hamburg)
10:35-11:05	Medikamentös-induzierte Leberschäden (DILI) M. Sebode (Hamburg)
11:05-11:35	Spätfolgen von Lebererkrankungen F. Piecha (Hamburg)
11:35-11:55	Pause
11:55-12:25	Autoimmune Lebererkrankungen: Was gibt es Neues? J. Hartl (Hamburg)
12:25-12:55	Wie beeinflussen sich Leber und Psyche gegenseitig? N. Uhlenbusch (Hamburg)
12:55-13:00	Schlusswort C. Schramm (Hamburg)

AUSRICHTER

Deutsche Leberhilfe e. V.
Krieler Straße 100
50935 Köln

Tel.: 0221-2829980
E-Mail: info@leberhilfe.org
Internet: www.leberhilfe.org

In Kooperation mit:

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE)
Zentrum für Innere Medizin
I. Medizinische Klinik und Poliklinik
Hauptgebäude O10, 2. OG
Martinistr. 52
20251 Hamburg

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE)
Sonderforschungsbereich SFB1700
„Immunregulation in der Leber: von der Homöostase zur Erkrankung“

Mit freundlicher Unterstützung von:

Hauptsponsoren: Gilead Sciences GmbH, AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG.

Sponsoren: AstraZeneca GmbH, Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG, Dr. Falk Pharma GmbH, GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG, Ipsen Pharma GmbH, Madrigal Pharmaceuticals, Merz Therapeutics GmbH, Mirum Pharmaceuticals Inc., MSD Sharp & Dohme GmbH, Novo Nordisk Pharma GmbH, Roche Pharma AG.